

Für Johanne Luise.

Fräulein Ellen Jürgensen gewidmet.

Drei Gedichte von Fritz Höpp
für eine Singstimme und Klavier.

von

Ludolf Nielsen

op. 34

I Abendfrieden.

II Waldnacht.

III Sorrent.

adanto.

Abendfrieden

Lied Nr. 34 Nr. 1

Es steht ein Haus auf grün-ner Fluss ein

Strohdach deckt es ein Und Feld und Wald und Wiese nur trägt Lust und Freud hin-

- ein. Kein Mensch ringsum ist still und tot, die Pappeln schlafen schon,

fern - ab im weichen A - bend - rot ver - klingt ein Geosken -

fon. Und tief im Tal auf wei-tem See ein grauer Ne-bel steht. Des Ta-ges Freude

Mü- und Weh ver - at - met im Ge - bet.

happy return of 34 n:2

2

ppp *3/pb*

Zah-len. Die Blät-ter hängen mü-de

ppp

Baum an Baum, nur lei-se rinnt die Quelle wie im Traum.

ppp *rit.* *morendo.*

Sorrent.

Allegro con brio ♩ = 104

Lütz Hülsmann op. 34 Nr. 3

mf *mp* *mf*

Son-ne leuchtet über mee-res

cresc. *poco sostenuto*

feu-ten. Und die jungen Mädchen her-zen blu-ten, wenn sie an den fer-nen

cresc. *f* *poco sostenuto*

Lieb-sten den-ken. Ju-gend ist so ü-ber-reich zu sehen-ken.

mp a tempo *cresc.* *mp a tempo*

mf

ju - gend ist so bet - tel - arm zu war - ten!

mf

cresc.

f

Wo zu blü - hen Blu - men in dem Gar - ten?

f

cresc.

p

Tü - cherschen wen - ken in die bend - glu - ten,

p

pp

Son - ne sinkt in tie - fe mee - res - leu - ten.

pp

pp

p una corda

pp

morendo